

DER LESER SCHREIBT

Politische Arbeit der FDP im Rat nicht durchführbar

Alle Parteien, die im Rat der Stadt Borkum vertreten sind, sind bedacht, dass untereinander ein diskutabler Dialogaustausch zum Wohle der Insel und der darauf lebenden Bürgern geführt wird.

Die Parteien sind für Borkum und in Richtung des Festlandes ein wichtiger Vermittler im Prozess der politischen Willensbildung und dienen dem Gemeinwesen. Politiker, die von den Bürgern als gewählte Vertreter im Rat der Stadt Borkum tätig sind, haben sich zur Verfügung gestellt, um auch Repräsentanten dieses Gemeinwesens zu sein. An ihre persönliche Integrität muss daher ein besonderer Maßstab angelegt werden.

So aber nicht beim Ratsherrn der FDP, der mit seiner Partei in keinem Dialog

mehr steht, sondern nur noch eigenes Interesse bzw. Populismus betreibt. Seine Äußerungen in der Öffentlichkeit, wie gegenüber seinen politischen Gegnern mit persönlichen Beleidigungen und unkontrollierten unterschweligen Wörtern lässt eine Schlussfolgerung zu, dass der Ratsherr der Borkumer FDP seinen Sitz im Rat der Stadt sofort zu räumen hat. Mit dieser Sitzräumung könnte die FDP einen Neuanfang mit politischer Willensbildung beginnen und im Rat könnte wieder ein ruhiger Gesprächsdialog untereinander geführt werden. Räumen sie ihren Stuhl im Rat der Stadt Borkum, Bruno Haenelt!

Leserbrief von Karsten Schönbeck